

PROJEKTARBEIT

im Rahmen der hauptamtlichen Ausbildung
für Bibliothekarinnen und Bibliothekare

Lehrgang HA-2

Karin Reiter



Öffentliche Bibliothek Saalfelden
Leogangerstraße 1, 5760 Saalfelden

**Comics für die Kinder- und Jugendabteilung
in der Bibliothek Saalfelden**

Datum der Einreichung – **03.12.2020**

ABSTRACT

Die vorliegende Arbeit beschäftigt sich mit dem Comic-Bestand der öffentlichen Bibliothek Saalfelden.

Für mich war sehr schnell klar, das Thema Comics als Projektarbeit im Rahmen der hauptamtlichen Ausbildung für Bibliothekarinnen und Bibliothekare, zu wählen. Comics sind sowohl bei Kindern als auch bei Erwachsenen sehr beliebt. Die Nachfrage in der Bibliothek steigt und der Bestand ist – zu Beginn meiner Arbeit – sehr klein. Da ich mich persönlich noch nie mit Comics beschäftigt habe, ist es eine große Herausforderung, mich diesem Thema zu widmen.

Von den ersten Überlegungen bis zu jenem Präsentationsregal, das am Ende in der Bibliothek in Saalfelden stehen wird, ist es ein weiter Weg. Diese Arbeit berichtet davon: von der Recherche, dem Ankauf, einer Veranstaltungsorganisation und der laufenden Arbeit mit den Comics.

Abschließend kann ich sehr zufrieden sein, dass auch die Bibliothek Saalfelden nun über eine Comic-Abteilung für Groß und Klein verfügt. Der Zuspruch und die positive Resonanz unserer LeserInnen ist groß und wir bemühen uns sehr, auch aus diesem Genre laufend Neues anbieten zu können.

Inhaltsverzeichnis

1. EINLEITUNG	5
1.1. Projektvorstellung	5
1.2. Projektablauf und Aufbau der Arbeit	5
2. THEORIE	6
2.1. Was ist ein Comic?	6
2.2. Merkmale der Comics	7
3. COMICBESTAND IN DER BIBLIOTHEK SAALFELDEN.....	9
3.1. Bestandsumfang, Bestandsalter und Ausleihzahlen 2017 bis 2019.....	9
3.2. Bestandspräsentation.....	11
3.3. Zielbestand.....	11
3.4. Aktualisierung des Bestandes.....	12
3.4.1. Budget.....	12
3.4.2. Medienrecherche und -zukauf.....	12
3.4.3. Katalogisieren der neuen Medien	14
4. PRÄSENTATION DES NEUEN COMIC-BESTANDES	14
4.1. Vorläufig vorhandene Präsentation während der Bauarbeiten und End-Präsentation nach Fertigstellung des Ausbaues.....	14
4.2. Kooperation mit Volkshochschule	15
4.3. Bewerbung via Homepage, Facebook & Co	16
5. RESÜMEE UND REFLEXION.....	17

6. ANHANG.....	19
6.1. Ideensammlungen.....	19
6.2. Div. Auswertungen und Bilder	21
6.3. Bilder	22
7. LITERATURVERZEICHNIS	29
8. BILDVERZEICHNIS.....	29

1. Einleitung

1.1. Projektvorstellung

Wie in vielen anderen Bibliotheken ist auch bei uns zu beobachten, dass die Zahl der männlichen jugendlichen Leser sehr gering ist. Der Bestand an Comics in der öffentlichen Bibliothek in Saalfelden Ende 2017 ist sehr klein. Immer wieder gibt es Nachfragen und somit war die Idee, sich diesem Thema zu widmen, schnell geboren. Zudem feierte die Micky Maus 2018 ihren 90. Geburtstag – eine perfekte Gelegenheit für eine Präsentation der „neuen Comicabteilung“ in Saalfelden. Ziel war es, eine gute Auswahl an verschiedensten Comics für ErstleserInnen, Kinder und Jugendliche/junge Erwachsene anbieten zu können und damit auch neue LeserInnen zu gewinnen. Ein Um- und Zubau erfolgte 2018/2019 und die große Herausforderung war es, das Angebot durchdacht anzulegen, um es später ohne großen Aufwand den neuen Gegebenheiten anpassen zu können.

1.2. Projektablauf und Aufbau der Arbeit

- Projektfindung
- Inhaltliche Planung
- Projektplanung:
Ermitteln des aktuellen Bestandes, Medien-Recherche, Befragung Kolleginnen, LeserInnen, Besuch der Stadtbibliothek Salzburg, Definieren des Budgets, Einkauf, Planung der Katalogisierung, Platzfindung, ...
- Einhalten div. Richtlinien – Bildrechte, etc.
- Ausarbeiten Kooperation mit VHS – Comic-Zeichenkurs
- Präsentation der neuen Abteilung – vorerst auf ein Regal minimiert – später nach dem Umbau wird eine großzügigere Fläche vorhanden sein

2. Theorie

2.1. Was ist ein Comic?

Comic ist ein Sammelbegriff analog zu den Begriffen „Film“, „Literatur“ oder auch „Theater“, die jeweils eine große Bandbreite an verschiedenen Ausdrucksmöglichkeiten und Formen erfassen. Der Begriff „Comic“, wie wir ihn im westlichen Kulturraum verstehen, kommt von „comical“, also vom Komischen, Absurden und etablierte sich Anfang des 20. Jahrhunderts in Zeitungen.

(Hier wie im ganzen Kapitel zur Theorie beziehe ich mich auf „Der Comic – Geschichte, Stile, Künstler“ von Klaus Schikowski, Reclam 2018, und „Comics richtig lesen – die unsichtbare Kunst“ von Scott McCloud, Carlsen 2001.)

Der Comic entwickelte sich ab dem Ende des 19. Jahrhunderts und hat u.a. ein wesentliches Merkmal des Films übernommen, nämlich die Verbindung von Einzelmomenten zu einem erzählerischen Akt. Ein Comic ist also wie ein Film, eine Verkettung einzelner Momente. Als LeserIn muss man sich das Erzählte erarbeiten, indem man die Mechanismen der Bilderzählung erkennt und anwendet. Wer also glaubt, Comics seien einfach gestrickt und leichte Lektüre, der irrt sich.

Die Definition von Comics ist nicht einfach, Comic-Wissenschaftler versuchen sich bis heute daran. In verschiedensten Fachbüchern und Online-Foren wird von der Unmöglichkeit einer Definition gesprochen, zu vielfältig seien die verschiedenen Ausdrucksweisen des Erzählens mit grafischen Mitteln.

Der amerikanische Comic-Zeichner und -Theoretiker Scott McCloud hat in mehreren Bänden selbst in Form eines Comics probiert, den Comic-Begriff zu definieren. McClouds Theorie besagt, dass ein Comic mindestens aus zwei Bildern bestehen muss, um eine Geschichte zu erzählen. Er definiert den Comic letztlich als zu räumlichen Sequenzen angeordnete, bildliche oder andere Zeichen, die Informationen vermitteln und/oder eine ästhetische Wirkung beim Betrachter erzeugen. McCloud versteht Comics als System, als eigene Sprache.

Um noch einmal auf die Frage zurückzukommen: „Was ist ein Comic?“ Man könnte antworten, dass es im Grunde genommen eine Bilderzählung ist. Angesichts des Umfangs der Liste von Merkmalen im nächsten Abschnitt wird man aber schnell bemerken, dass es sich bei vielen Comics nicht nur um einfachste Bilderzählungen handelt, dass es durchaus mehr sind als „nur ein paar Bilder“.

2.2. Merkmale der Comics

Hier ein Überblick der Begriffe in Bezug auf Aufbau und Struktur von Comics:

- Panel – die kleinste Einheit im Comic, nämlich das Einzelbild
- Strip/Frequenz – eine Reihe von Panels
- Gutter – der Freiraum zwischen den Panels
- Border – die Umrandung der einzelnen Panels (klassisch ist die eckige Variante, kann aber auch rund und weichgezeichnet oder komplett aufgebrochen sein)

Allein die Anordnung und/oder Größe der Panels/Strips/Frequenzen, der Gutter sowie die verwendeten Border beeinflussen die Wahrnehmung der Geschichte – dazu ist kein Text notwendig. Man spricht auch von „Seitenarchitektur“.

Weitere Kriterien sind Zeichenstil, Farbe und die Einstellungen:

- Halbnahaufnahme – Personen bis zum Knie
- Nahaufnahme – Brustbild
- Großaufnahme – nur Kopf/Gesicht
- Totale/Halbtotale – ganzer Körper
- Panorama – Landschaft (großzügig)
- Detailaufnahme – wie z. B. ein einzelner Gegenstand

Außerdem kommt es dazu noch auf die Perspektiven an:

- Vogelperspektive
- Normalansicht
- Untersicht
- Aufsicht

Auch Bewegung wird bildnerisch dargestellt mittels

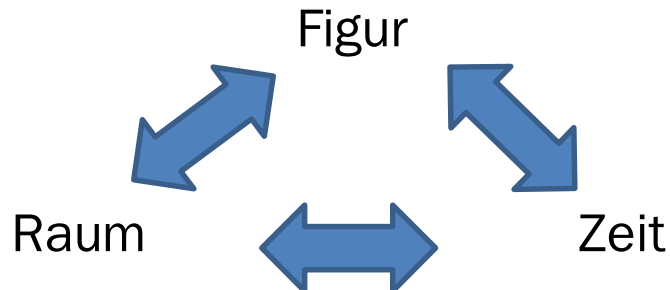
- Speedlines (Bewegungslinien) – z. B. wenn ein Ball fliegt, dann wird die Bewegung mittels Strichen/Linien hinter der Kugel markiert;
- Fotografische Schlieren – der Hintergrund wird scharf dargestellt, also fixiert, und eine Person/ein Gegenstand wird mittels Linien/Strichen unscharf gemacht, um dessen Bewegung hervorzuheben;
- Fließlinien – verwischte Darstellung des Hintergrundes, der bewegte Gegenstand ist klar dargestellt → subjektive Wahrnehmung;
- Foreshortenings – z. B. wenn eine Figur schnell rennt, wird der Kopf viel größer als der restliche Körper gezeichnet; in Verbindung mit Speedlines kann der Effekt noch verstärkt werden;

Auch die verschiedensten Varianten der Darstellung der Haare oder von fließendem Wasser stellt Bewegung dar und ist ein wichtiges Ausdruckselement im Comic.

Last but not least geht es um die Text-Bild-Beziehungen. Das sogenannte Lettering ist die Schrift, sie kann aus Großbuchstaben und in verschiedensten Schriftarten (verschnörkelt, geradlinig, fett, kursiv, ...) umgesetzt sein. Handelt es sich um einen allgemeinen Text, so wird dieser meist rahmenlos hinzugefügt oder es gibt einen Textbalken, der sich durch das gesamte Werk zieht. Darüber hinaus gibt es noch sogenannte „Soundwords“, die, wie der Name schon sagt, Sprache und Geräusche schriftlich darstellen sollen, z.B. in runden Sprechblasen oder gezackten Rahmen unter Verwendung verschiedener Farben, wodurch die Lautstärke ausgedrückt werden kann.

(Hier folge ich dem Fachbuch „Comics und Graphic Novels. Eine Einführung“, hrsg. von Julia Abel und Christian Klein, Metzler 2016.)

Grob gesagt, wird im Comic mit der Verknüpfung von Bild und Schrift, Figur, Raum und Zeit eine Geschichte erzählt:



Je nach Wissen, wird jede/r ein Comic anders lesen und verstehen. Es gibt eine Reihe von Comics, die man erst richtig verstehen und deuten kann, wenn man sich mit der Theorie von Comics auseinandergesetzt hat. Comic ist also nicht gleich Comic.

3. Comicbestand in der Bibliothek Saalfelden

3.1. Bestandsumfang, Bestandsalter und Ausleihzahlen 2017 bis 2019

Der Bestandsumfang Ende 2017 lag bei 19 Büchern (reine Comics – katalogisiert unter JD.C); es wurde festgestellt, dass die Aktualität nicht gegeben war und Klassiker wie „Micky Maus“, „Asterix“ & Co fehlten. Zudem waren die Ausleihzahlen sehr schlecht.

Comic-Romane wie „Greg’s Tagebuch“, „Tom Gates“, „Mein Lotta-Leben“ waren zwar seit Längerem im Bestand, waren jedoch unter JE./... = Jugend Erzählungen eingereiht; die diesbezüglichen Ausleihzahlen waren sehr gut und bestätigten die Theorie, dass Comics von unseren Kunden gut angenommen werden könnten.

Überblick Bestandsumfang Comic			
	Ende 2017	Ende 2018	Ende 2019
JD.C – Comics + JE./...			
Comic-Romane	19 + 23 = 42	150 + 28 = 178	240 + 64 = 304

Das durchschnittliche Bestandsalter kann man entweder über eine Statistik-Auswertung mittels Zugangswerten ermitteln oder mittels Umschlagszahlen-Berechnung händisch berechnen.

Die Formel dafür:

$$\frac{\text{Entlehnungen}}{\text{Medien}}$$

Das ist aber vor allem für sehr große Bibliotheken sehr hilfreich. Bei uns in Saalfelden machen wir es kaum rechnerisch – ich gehe die Regale durch bzw. achte bei der Rückgabe der Medien ständig auf deren Zustand. Sobald Reparaturen augenscheinlich notwendig sind, das Papier stark vergilbt, der Umschlag nicht anschaulich ist oder sonstige Mängel auffallen, werden diese Bücher aussortiert, makuliert und gegebenenfalls ersetzt.

Ausleihzahlen sind gerade bei neuen Abteilungen sehr interessant. So kann man schnell feststellen, ob die Bücher entlehnt werden und ob man ggf. die Präsentation (Standort) abändern sollte. Falls keine Maßnahme zur Steigerung der Ausleihen greifen, sollte man den Einkauf überdenken.

Meine Beobachtung ist, dass es vor allem auf eine gute Präsentation ankommt. Neubestände extra zu präsentieren, empfiehlt sich sehr. Bei bereits bekannten Serien ist das nicht so notwendig wie bei einzelnen Werken.

Ende 2019 habe ich die Berechnung des Aktivierungsgrades für die Abteilung Comics JD.C wie folgt durchgeführt:

$$\frac{\text{Medien, die mind. 1x entliehen wurden}}{\text{Gesamtbestand}} \times 100$$

$$\frac{277}{304} \times 100 = \mathbf{91,12}$$

Dieser Aktivierungsgrad zeigt, dass 91,12 % der Comics im Jahr 2019 zumindest 1x entlehnt wurden. Dieser Wert ist sehr hoch und erfreulich für den Anfang. Man muss sich jedoch im Klaren sein, dass das in den weiteren Jahren abnimmt, da der Gesamtbestand steigen wird und Leser nicht immer wieder die gleichen Medien entleihen, diese aber trotzdem im Bestand bleiben. Der Anstieg der Leserzahlen kommt uns nach dem Umbau ebenfalls zugute. Wir hoffen zwar weiterhin auf Zuwachs, müssen aber realistisch denken und von einer irgendwann stagnierenden Zahl ausgehen.

3.2. Bestandspräsentation

Die Comics schlummerten Ende 2017 in einem kleinen Regal im hintersten Eck der Jugendabteilung – Neuerscheinungen fehlten komplett. Eine Überarbeitung der Bestandspräsentation war also unbedingt erforderlich.

Während der Umbauarbeiten 2018 war es schwer, die neuen Medien zu präsentieren. Wir versuchten unser Bestes, verwiesen unsere Kunden gerne auf den eOpac und waren behilflich, gewünschte Medien schnell zu finden.

Seit Mai 2019 sind wir mit dem Umbau fertig und alle unsere Medien sind am gewünschten Platz angekommen. Die Comics haben wir auf beide Stockwerke aufgeteilt.

3.3. Zielbestand

Da der Comic-Bestand sehr gering war, lag die erste Zielsetzung für Ende 2018 bei 150 Büchern. Dieser wurde erreicht, aber es war klar, dass er auf alle Fälle in den darauffolgenden Monaten noch erweitert werden musste, um einen angemessenen Bestand bieten und von einer „Abteilung“ sprechen zu können.

Der Comic-Bestand Ende 2019 liegt bei 304 Büchern. Immer noch überschaubar, aber bereits eine ansehnliche Menge für den kurzen Zeitraum. Zu erwähnen ist, dass die entsprechenden Arbeiten – Recherche, Katalogisierung, Einbinden – hauptsächlich während des laufenden Betriebes erledigt wurden. Andere Abteilungen dürfen nicht darunter leiden, wenn eine neue aufgebaut wird.

Unter Punkt 4.1 ist eine Aktualisierung per November 2020 dargestellt.

3.4. Aktualisierung des Bestandes

3.4.1. Budget

Die öffentliche Bibliothek hat jährlich ein bestimmtes Budget für den Ankauf von Büchern und div. anderen Medien zur Verfügung. Im Kalenderjahr 2018 konnten nach Absprache mit der Bibliotheksleitung € 2.500, – für den Ankauf von Comics verwendet werden.

Seit 2019 werden Comics und Graphic Novels mit dem laufenden Budget eingekauft. Eine gegliederte Budgetierung (Aufstellung nach Bestandsgruppen) wird nicht erstellt, da vom Träger nicht gefordert. Im Team wird auf eine gerechte Verteilung der finanziellen Mittel geachtet.

3.4.2. Medienrecherche und -zukauf

Da bis Projektbeginn noch keine Erfahrung bezüglich Recherche im Bereich Comics vorlagen, war hier Neuland zu erkunden. Als aller erstes wurde recherchiert, welche Comics zu den Klassikern gehören und in keiner Sammlung fehlen dürfen, danach gab es Gespräche mit Kolleginnen, der ortsansässigen Buchhändlerin sowie mit zwei Schulleiterinnen. Weiters wurden SchülerInnen befragt, ob sie an Comics interessiert seien und wenn ja, an welchen.

Beim Gespräch mit den Kolleginnen waren sich sofort alle einig, dass es sich lohnen wird, Comics anzuschaffen und dieses Thema als Projektthema im Rahmen der Ausbildung zur hauptamtlichen Bibliothekarin zu wählen. Schnell gab es auch das Übereinkommen, dass Klassiker wie „Micky Maus“ und „Asterix“ Einzug finden müssen. Das war's dann allerdings auch schon mit den Ideen innerhalb des Teams. Als nächstes habe ich zwei der Direktorinnen hiesiger Volksschulen befragt, wie und was sie zum Thema Comics denken. Da war erst einmal Funkstille, weil sich beide noch nicht mit diesem Thema auseinandergesetzt hatten. Sie waren sich aber einig, dass es zunächst egal ist, welche Bücher die Kinder lesen – Hauptsache, dass sie lesen. Nach einiger Online-Recherche meinerseits habe ich Comics gefunden, die auf „normalen“ Bücher basieren, wie z. B. „Das doppelte Lottchen“ oder „Pünktchen und Anton“ von Erich Kästner. Die beiden Direktorinnen fanden das dann selbst spannend und begaben sich gemeinsam mit mir auf die Reise ins Comic-Land. Es war fein, mit Pädagoginnen, deren Beruf es ist, den

Kindern das Lesen zu lernen, die aber selbst keine Ahnung hatten, wie großartig Comics sein können, herauszufinden, dass es für manche Kinder durchaus eine gute Möglichkeit ist, via Comics das Lesen für sich zu entdecken. Mit viel Bild und wenig Text erwachen die Geschichten zum Leben und so mancher Lesemuffel beginnt zu lesen. Mein Sohn ist das beste Beispiel: Bücher mit viel Text legt er meist nach wenigen Seiten weg, aber bei Comics hält er lange durch und entwickelte so Freude am Lesen. Ein Besuch bei der örtlichen Buchhändlerin bestätigte mir, was ich bis dahin bereits herausgefunden hatte. Im Rahmen der Leseförderung eignen sich besonders die schon genannten Titel von Erich Kästner: „Das doppelte Lottchen“, „Pünktchen und Anton“, aber auch „Das Tagebuch der Anne Frank“, die „Pippi Langstrumpf“ und diverse Künstler-Comics von Mona Horncastle. Lauter bereits bekannte Geschichten, umgesetzt in wundervollen Erzählungen in Text und Bild. Seit einiger Zeit gibt es auch die Reihe der „Drei Fragezeichen“ als Comic und unsere jungen Leser sind begeistert. Nicht zu vergessen sind auch viele Erwachsene, die immer wieder gerne zum Comic greifen. Sei es, um neue Comics zu entdecken, oder aber mal wieder etwas aus Kindertagen zu lesen.

Nach gründlicher Recherche für die ersten Anschaffungen wurde im März 2018 eine Bestellung beim örtlichen Buchhändler aufgegeben. Diese umfasste 110 Bücher im Wert von etwa € 2.000, -. Darunter waren Bände von „Asterix“ und „Micky Maus“ sowie „Der kleine Prinz“, „Mama Muh“, „Yakari“, „Das doppelte Lottchen“, „Ronja Räubertochter“, „Pünktchen und Anton“, „Star-Wars Comic-Kollektion“, ... um nur ein paar wenige aufzuzählen. Bewusst wurde darauf geachtet, dass Bücher für alle Altersstufen dabei waren. Zwischenzeitlich werden beim Einkauf laufend Comics sowie Graphic Novels berücksichtigt, um auch hier ständig Neuzugänge präsentieren zu können.

Über unseren Verlagsanbieter für Zeitungen wurde im April 2018 die Zeitschrift „Donald Duck“ ins Angebot aufgenommen, sie wird von unseren jungen Lesern/Leserinnen bereits gut genutzt. Mittlerweile gibt es noch die Zeitschrift „Micky Maus“, die auch sehr gut ankommt. Seit dem Umbau können wir beobachten, dass viele unserer LeserInnen in den Räumlichkeiten verweilen und

es sich mit den Zeitschriften gemütlich machen. Es ist erstaunlich, wie schnell wir die neuen Bücher und Zeitschriften unter die Leute bringen konnten und wir freuen uns über super Ausleihzahlen in der neuen Abteilung.

Um sich einen Überblick zu verschaffen, wurde die Comic-Abteilung der Stadtbibliothek Salzburg besichtigt. Bei der Ausbildungswoche in Wien wurde besonderes Augenmerk auf die Comics bei der besuchten Bücherei Zweigstelle Philadelphiabrücke gelegt. Im September 2019 wurde eine Fortbildung am Bundesinstitut für Erwachsenenbildung „Comic und Graphic Novels für Kinder und Jugendliche“ besucht.

3.4.3. Katalogisieren der neuen Medien

Die allgemeine Systematik für Kinder- und Jugend-Comics ist eine Untergruppe der Systematik JD für Bilderbücher und lautet JD.C für Comics, Cartoons; da wurden auch die bisherigen Comics katalogisiert.

Es war zu überlegen, ob es in Hinblick auf den Umbau und die Erweiterung, Sinn macht, weitere Unterteilungen zu machen, wie z. B.: JD.CM für Mangas, oder JD.CR für Religionscomics oder JD.CS für Sachcomics. Hier gliedern wir aber intern doch nur geringfügig, der Buchrücken wird allgemein gehalten, da wir laufend die Bestückung der Regale zwischen Kinderabteilung im Erdgeschoss und Jugendabteilung im Obergeschoss durchwechseln. Wir haben den Bestand an Comics um mehr als das zwanzigfache erhöht, dennoch ist das alles sehr überschaubar und wir benötigen innerhalb der Regale noch keine Unterteilungen.

4. Präsentation des neuen Comic-Bestandes

4.1. Vorläufig vorhandene Präsentation während der Bauarbeiten und End-Präsentation nach Fertigstellung des Ausbaues

Ein gut ersichtliches Präsentationsregal in der Jugendabteilung wurde 2018 geräumt und diente ab diesem Zeitpunkt ausschließlich den Comics – den bereits ab diesem Zeitpunkt und den neu gekauften, die schon ins System aufgenommen, sprich katalogisiert, beschriftet und eingebunden waren, um sie zumindest fürs

Erste zu präsentieren, bevor sie jetzt nach dem Umbau einen würdigen Platz bekommen sollten.

Derzeit verfügen wir, wie bereits erwähnt, über ein Regal im Erdgeschoss bei den Kindern (0 bis 10 Jahre) und über ein Regal im 1. Obergeschoss bei den Jugendlichen/junge Erwachsene (ab 11 Jahre). Klassiker wie „Asterix“ und „Lucky Luke“ wechseln zwischendurch immer wieder ihren Standort, da wir beobachtet haben, dass auch Jugendliche sowie Erwachsene diese Comics gerne lesen, aber nicht in der Kinderabteilung danach suchen. Diese Comics werden daher nicht mit Alter beschriftet, mit Ausnahme jener, die definitiv nicht für Kinder geeignet sind, wie z. B. die „Star Wars Comic-Kollektion“ (ab 12 Jahre). Wie bereits oben erwähnt, ist der Bestand mit derzeit (März 2020) rund 350 Comics (Zeitschriften nicht beinhaltet; Tendenz steigend) doch noch sehr überschaubar und eine Untergliederung nach Themen innerhalb der Regale ist noch nicht zwingend notwendig. Eine Unterteilung würde es schwierig machen, mit den derzeit zwei Regalen auszukommen und ein spontaner Wechsel einzelner Bände wäre nicht mehr möglich. Der Bestand wird zwar weiterhin anwachsen, jedoch nicht im Tempo der letzten beiden Jahre. Es bleibt also Zeit, sich ein funktionierendes System zu überlegen, falls wir hier an unsere Platzkapazitäten angelangen sollten.

Ergänzung November 2020:

Der Bestand der Comics beläuft sich mittlerweile auf 368 Bücher und 46 Zeitungen. Bei den Zeitschriften muss darauf hingewiesen werden, dass diese mit dem laufenden Abo ständig erweitert und Altbestände aufgrund der hohen Entlehnungen ständig makuliert werden. Wir scheiden die Zeitschriften zeitnah aus, sodass sie für den Verkauf beim Flohmarkt noch Einnahmen bringen.

4.2. Kooperation mit Volkshochschule

Anlässlich des Jubiläums der Micky Maus, die im November 2018 ihren 90. Geburtstag feierte, und der Aufnahme der Comics in unseren Bestand, wurde in Kooperation mit der Volkshochschule in Saalfelden für das Herbstsemester 2018 ein Comic-Zeichenkurs im Kursbuch ausgeschrieben.

Für November 2018 wurde eine Veranstaltung 1 x 3 UE (= 2,5 Stunden) geplant. Leider konnte sie nicht kostenlos angeboten werden, ein Kursbeitrag von € 32,-

pro Kursteilnehmer war vorgesehen. Aufgrund der Kalkulation mussten mindestens 5 Personen teilnehmen bzw. war eine maximale Anzahl von 10 Personen im Alter von 7 bis 12 Jahren möglich. Es ist uns gelungen, genug Interessierte sowie eine tolle Künstlerin: „Evi Schartner“ zu gewinnen, somit konnte der Comic-Zeichenkurs stattfinden. Aufgrund des Umbaus der öffentlichen Bibliothek war es nicht möglich, den Kurs in der Bibliothek abzuhalten, jedoch bestand die Möglichkeit, in einem in der Nähe liegenden Kreativ-Raum der VHS Saalfelden auszuweichen. Dazu war es erforderlich, einen Büchertisch zu organisieren, um den Teilnehmern zu zeigen, dass die Bibliothek Saalfelden über einen kleinen, aber gut sortierten Comic-Bestand verfügt. Auch Comic-Sachbücher mit Anleitungen zum Selberzeichnen und Gestalten von Comics waren dabei. Ich war persönlich vor Ort und habe die Kursleiterin und die KursteilnehmerInnen begrüßt und sie über den Ablauf und auch die Möglichkeit der Ausleihe und Mitgliedschaft unserer Bibliothek informiert. Die TeilnehmerInnen konnten auch direkt Bücher ausleihen. Ich habe ganz „nostalgisch“ sprich „wie früher“ handschriftlich erfasst, die Ausleihe dokumentiert und später in der Bibliothek ins System eingetragen. Der Kurs war ein voller Erfolg und hat uns als Bibliothek einige Neueinschreibungen beschert. Von diesen Kindern kommen alle nach wie vor mit ihren Eltern und Geschwistern laufend in die Bibliothek.

4.3. *Bewerbung via Homepage, Facebook & Co*

Seit Mitte 2017 verfügen wir über eine neue Homepage – hier werden Veranstaltungen direkt auf der Hauptseite beworben. Neuzugänge, auch die Comics sowie Veranstaltungen wie der Comic-Zeichenkurs, werden dort beworben und auch auf Facebook online gestellt, um möglichst viele unserer LeserInnen zu informieren und auch neue Kunden zu akquirieren. Weiters besteht die Möglichkeit einer kostenlosen Einschaltung im Stadtblatt Saalfelden, welches vierteljährlich erscheint und an jeden Haushalt verteilt wird. Seit Mitte 2019 ist die Stadtgemeinde Saalfelden bei GEM2GO dabei und auch hier können wir nach Absprache mit der zuständigen Abteilung Veranstaltungen bewerben.

5. Resümee und Reflexion

Es war neben der Recherche sehr viel Arbeit und Organisation nötig, um die Comics attraktiv zu präsentieren. Die Schwierigkeit lag vor allem darin, während des Baustellenbetriebes den Kunden die neuen Bücher nahezubringen, da die Regale mit sämtlichen Angeboten wöchentlich den Standort wechselten und es für unsere LeserInnen kaum möglich war, Neues von Altem zu unterscheiden. Der Online-Katalog, der eOpac, hat uns hier enorm geholfen, denn darin kann man sich immer alle Neuanschaffungen anzeigen lassen.

Im Rahmen der Projektpräsentation wurde eine PowerPoint-Präsentation erstellt. Damit es zu keinen Problemen bezüglich Bild- und Fotorechten kommt, habe ich im Vorhinein bei den Verlagen angefragt, wie sie das handhaben. Ein Beispiel wird später im Anhang dokumentiert. Zusammengefasst kann man sagen, dass alle Verlage damit einverstanden sind, Fotos von ihren Buchcovern (zum Teil auch Innenansichten) zu verwenden. Viele werden auf deren Homepages kostenlos zum Download angeboten. Des Weiteren ist es bei keinem der Verlage zu Problemen gekommen – im Gegenteil – in diesem Zusammenhang betrachten sie eine Präsentation eher als Werbung und die Datenschutzrichtlinien werden dabei nicht sehr strenggenommen. Wichtig ist nur, dass es zu keinen Publikationen kommt.

Die Organisation des Comic-Zeichenkurses, der am 17. November 2018 erfolgreich stattfinden konnte, hat viel Zeit in Anspruch genommen. Durch die gute Zusammenarbeit mit der Volkshochschule konnten wir schnell eine Kursleiterin finden und die Veranstaltung konnte via Kursprogramm sowie E-Mail-Verteiler der VHS sehr gut beworben werden. Für mich als Bibliothekarin war es notwendig, einen Kooperationspartner zu finden, da durch die Baustelle die Räumlichkeiten der Bibliothek nicht zur Verfügung standen. Durch die Zusammenarbeit mit der Volkshochschule konnten wir deren Kursraum in der Nähe unserer Bibliothek dafür nutzen. Improvisation war notwendig, um den Teilnehmern zu vermitteln, dass es in Saalfelden eine öffentliche Bibliothek für alle und zahlreiche kostenlose bzw. kostengünstige Angebote für jede Altersgruppe gibt.

Um für die schriftliche Projektarbeit Dokumentationsmaterial zusammenzustellen, war es erforderlich alle Datenschutzvorkehrungen einzuhalten. Es war also notwendig, mit den Erziehungsberechtigten zu klären, dass fotografiert wird und die Bilder ausschließlich für diese Zwecke verwendet werden. Die meisten Eltern waren damit einverstanden und haben per Unterschrift eingewilligt.

Bei der Erstellung der jährlichen Statistik fällt uns seit Jahren auf, dass die männlichen Leser sehr weit hinter den weiblichen rangieren. Festzuhalten ist, dass viele Frauen die Bücher für ihre Männer mitnehmen. Sei es aus zeitlichen, wirtschaftlichen oder sonstigen Gründen – wir wissen es nicht. Mit dem Um- und Ausbau haben wir uns im Team sehr darum bemüht, auch männliche Leser zu gewinnen. Wie man den Zahlen entnehmen kann, steigt die Zahl der Neuanmeldungen mit dem Umbau 2019 erstmals um über 30 % im Vergleich zum Vorjahr; vor allem die Zahl der Kinder ist enorm gestiegen. Bei den männlichen Erwachsenen ist ebenfalls eine steigende Zahl festzustellen. Lediglich die Zahl der Jugendlichen steigt nur sehr gering. Um die Statistikwerte hier noch besser auswerten zu können, sollte man vermutlich mit dem Meldeamt in Kontakt treten – vielleicht ist die Zahl der weiblichen Bewohner hier und in der Umgebung ebenfalls höher als die der männlichen.

Um es sich besser vorstellen zu können – hier ein Auszug aus den Benutzerdaten 2016 bis 2019

BenutzerInnen 2016 bis 2019			
2016			
BenutzerInnen	weiblich	männlich	Summe
Kinder bis 14	266	220	486
Jugendliche 14 bis 18	49	31	80
Erwachsene	435	103	538
Gesamt	750	354	1 104
<i>davon Neuanmeldungen</i>		<i>nicht erhoben</i>	
2017			
BenutzerInnen	weiblich	männlich	Summe
Kinder bis 14	267	234	501
Jugendliche 14 bis 18	50	39	89
Erwachsene	442	94	536
Gesamt	759	367	1 126
<i>davon Neuanmeldungen</i>		232	

2018			
BenutzerInnen	weiblich	männlich	Summe
Kinder bis 14	258	239	497
Jugendliche 14 bis 18	56	37	93
Erwachsene	458	107	565
Gesamt	772	383	1 155
<i>davon Neuanmeldungen</i>		257	
2019			
BenutzerInnen	weiblich	männlich	Summe
Kinder bis 14	403	362	765
Jugendliche 14 bis 18	67	43	110
Erwachsene	537	143	680
Gesamt	1 007	548	1 555
<i>davon Neuanmeldungen</i>		344	

Alles in allem bin ich mit dem Ergebnis der Einführung der Comics in der Bibliothek Saalfelden sehr zufrieden. Gerne werden wir uns weiterhin bemühen, Kundenwünsche zu erfüllen und versuchen, für alle verschiedenen Geschmäcker und Altersgruppen eine gute Auswahl an Medien zu treffen. Vor allem um die „Abteilung Comics“ werde ich mich auch in Zukunft sehr bemühen.

6. Anhang

6.1. Ideensammlungen

- Besprechung im Team mit den Kolleginnen der Bibliothek Saalfelden: Thema Comics für unsere Bibliothek sowie als Projektarbeit im Rahmen der Ausbildung als gute Wahl angenommen und akzeptiert.
Spontane Comic-Vorschläge: Asterix, Micky Maus
- Besprechung mit Direktorinnen aus Volksschulen im Ort:
Das Thema Comic war bekannt, aber keine der beiden Befragten hat sich bisher damit im Konkreten auseinandergesetzt. Beim ersten Gespräch war sofort klar, dass es darauf ankommt, LeseanfängerInnen zum Lesen zu animieren, egal, ob mit einem Comic oder einem „normalen“ Buch. Beim zweiten Treffen habe ich Comic-Bücher mitgebracht: „Das doppelte Lottchen“, „Pünktchen und Anton“, beide von Erich Kästner, sowie ein Kunst-Comic „Vincent van Gogh“ von Mona Horncastle. Alle drei Bücher haben wir gemeinsam durchgearbeitet und waren überzeugt, dass Comics wie diese den Kindern den Zugang zum Lesen vereinfachen können und sie nicht nur das Lesen fördern, sondern auch Allgemeinwissen einfach weitergeben können.
- Besprechung mit der örtlichen Buchhändlerin:
Sie konnte anhand von Auswertungen aus ihrer Buchhaltung sofort dokumentieren, dass Comics sehr gefragt sind. Zwar lägen sie preislich meist höher als „normale“ Bücher, aber sie kann es nur befürworten, dass wir ausgewählte Comics in den Bestand unserer Bibliothek aufnehmen. Sie sieht hier keine Konkurrenz, denn begehrte Werke mit Sondereinband oder limitierte

Auflagen werden trotzdem gut verkauft. Sie gibt mir Tipps, wie bzw. wann ich kostengünstig gute Comics zum fairen Preis einkaufen kann. Sie gibt mir eine Liste mit den neuen Micky Maus Bänden anlässlich des 90. Jubiläums.

- Befragung von Leserinnen und Lesern:

Im Rahmen unseres Umbaus und der Erweiterung unserer Bibliothek haben wir im groben Umfang eine anonyme Befragung mittels „geheimer Wunschbox“ durchgeführt. Unsere Kunden konnten sofort oder zuhause ausfüllen. Jeder konnte seine persönlichen Vorlieben und Wünsche zur Gestaltung, neue Buchwünsche, Einrichtung, Veranstaltungen, Verbesserungsvorschläge... äußern. Ausgegeben wurden 500 Fragebögen, 335 davon wurden retourniert und bei 67 Fragebögen waren unter Buch- und/oder Abteilungswünschen Comics angeführt. Das hat mich persönlich sehr gefreut und mich motiviert, diese Anregungen und Wünsche zu verwirklichen und zu erfüllen.

Die am häufigsten vorkommenden Comic-Wünsche waren – wie vermutet – „Asterix“ und „Micky Maus“, aber auch die „Peanuts“, „Garfield“ und „Star Wars“.

6.2. Div. Auswertungen und Bilder

Comic-Bestand:

https://www.eopac.net/BGX431335/search/?q=Comic&type=BK&order_by=add_date

Link vom 23.11.2020 –368 Comic-Bücher gelistet:

BIBLIOTHEK SAALFELDEN

Suchen in unserem Katalog

Comic

Leserkonto

Lesernummer
Passwort
anmelden

Merktzettel
Recherchelisten
Zu unserer Internetseite
Kontakt
Hilfe

Suchergebnisse (368 Medien)

Sortierung: Neuste Medien zuerst | Ansicht: Liste | pro Seite: 30 | Suche verfeinern

Titel	Medienart	Datum
Asterix - Der Goldene Hinkelstein	Kinder- und Jugendbüc	13.11.2020
Tagebuch eines Kriegers	Comic-Abenteuer für Minecraft	12.11.2020
Chaos im Nether	Comic-Abenteuer für Minecraft	12.11.2020

https://www.eopac.net/BGX431335/search/?q=Comic&type=ZS&order_by=add_date

Link vom 23.11.2020 – 46 Comic-Zeitschriften gelistet:

BIBLIOTHEK SAALFELDEN

Suchen in unserem Katalog

Comic

Leserkonto

Lesernummer
Passwort
anmelden

Merktzettel
Recherchelisten
Zu unserer Internetseite
Kontakt
Hilfe

Suchergebnisse (46 Medien)

Sortierung: Neuste Medien zuerst | Ansicht: Liste | pro Seite: 30 | Suche verfeinern

Titel	Datum
Micky Maus - Nr. 24	12.11.2020
Donald Duck Nr. 402 - Nr.402	30.10.2020
Micky Maus - Nr. 23	28.10.2020

6.3. Bilder

Auszug 1. Bestellung 1

BESTELLBESTÄTIGUNG

Dies ist eine automatisch erstellte Empfangsbestätigung Ihrer soeben getätigten Bestellung. Für die weitere Auftragsbearbeitung und Kaufvertragserfüllung gelten ausschließlich die auf unserer Website unter "AGB" veröffentlichten Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Sollten wir mangels Verfügbarkeit bestellter Titel nicht in der Lage sein, den Versand innerhalb von zwei Werktagen vorzunehmen, erhalten Sie eine gesonderte Verständigung. Treten Ihrerseits noch Fragen auf, dann können Sie uns unter den unten angeführten Kontaktdaten erreichen.

Ihr bestellter Artikel wird/Ihre bestellten Artikel werden in der Buchhandlung so rasch wie möglich für Sie bereitgelegt. Sie werden per E-Mail bzw. SMS benachrichtigt, sobald Ihre Bestellung abholbereit ist.

Wir danken für Ihre Bestellung!

Ihre Buchhandlung Wirthmiller

Bestelldatum: 2018-03-19 16:58:00

Bestellnummer: 2001407

Rechnungsadresse:

Karin Reiter

Stadtgemeinde - Öffentliche Bibliothek Saalfelden

Leogangerstraße 1

AT-5760 Saalfelden

Tel: +49658276272

Lieferadresse:

Abholung: Buchhandlung Wirthmiller

Lofererstraße 28

AT-5760 Saalfelden

Email: buch.wirthmiller@aon.at

Bestellung:

Artikel

Astrid Lindgren	1 Stück		
Ronja Räubertochter. Das Gewitterkind	13,40	Summe	
ISBN: 9783789108204	EUR		13,40 EUR

Astrid Lindgren	1 Stück		
Ronja Räubertochter. Die Wilddruden	13,40	Summe	
ISBN: 9783789108211	EUR		13,40 EUR

Derib	1 Stück		
Yakari - Der Sternensser	12,40	Summe	
ISBN: 9783899084665	EUR		12,40 EUR

Die Eiskönigin - Völlig unverfroren	1 Stück		
ISBN: 9783864582288	9,30 EUR	Summe	9,30 EUR

Walt Disney	1 Stück		
Die Eiskönigin - Olafs coole Comics	8,30 EUR	Summe	8,30 EUR
ISBN: 9783864583520			

Jim Davis	1 Stück		
Garfield Gesamtausgabe. Bd.19	30,90	Summe	
ISBN: 9783770439287	EUR		30,90 EUR

Jim Davis	1 Stück		
Garfield, Gesamtausgabe. Bd.18	30,90	Summe	
ISBN: 9783770437979	EUR		30,90 EUR

Jim Davis	1 Stück		
Garfield, Gesamtausgabe. Bd.17	30,80	Summe	
ISBN: 9783770436675	EUR		30,80 EUR

Jim Davis	1 Stück		
Garfield, Gesamtausgabe. Bd.1	30,80	Summe	
ISBN: 9783770430475	EUR		30,80 EUR

Summe: 2.110,86
EUR

Gesamtkosten inkl. Versand und MWSt.: 2.110,86
EUR

Auszug aus dem E-Mail-Verkehr mit einem Verlag bezüglich Bild- und Fotorechte:

Sehr geehrte Damen und Herren,

ich bin Mitarbeiterin der öffentlichen Bibliothek Saalfelden und im Rahmen meiner Ausbildung über den BVÖ (Büchereiverband Österreich) beschäftige ich mich mit der Erschließung von Comics und Graphic Novells. Als erstes habe ich die Star Wars Comic Collection ins Programm aufgenommen und viele Leser erfreuen sich bereits an den neuen Büchern bei uns in der Bibliothek.

Für meine schriftliche Projektarbeit sowie die Präsentation, möchte ich Bilder von unserem Regal, sowie ein paar Cover-Ansichten und Auszüge aus den von Ihnen auf der Homepage angezeigten Leseproben zur Veranschaulichung verwenden. Es dient lediglich dazu, meinen Kollegen in der Ausbildung sowie dem Prüfungs-Team, meine Arbeit zu präsentieren und ich bitte Sie um kurze Stellungnahme bezüglich Bildrechte. Ich verwende ausschließlich die von Ihnen auf der Homepage verwendeten Bilder, sowie ein Foto unseres Comic-Regals (siehe Anhang) und verweise auf die Quelle.

Sehr geehrter Herr Volkmer,

Ich wende mich nach Rückmeldung des Teams von Panini Shop mit meinem Anliegen direkt an Sie. Im Rahmen meiner Ausbildung, bitte ich höflichst um Ihre Info, ob ich, wie im E-Mail unten beschrieben, Bilder und Links zur Homepage betreffend Star Wars Comic Kollektion verwenden darf.

Vielen Dank für Ihre Rückmeldung.

Karin Reiter

Hallo.

So lange das nicht publiziert wird, sondern nur im Rahmen der Projektarbeit gezeigt wird, ist das kein Problem.

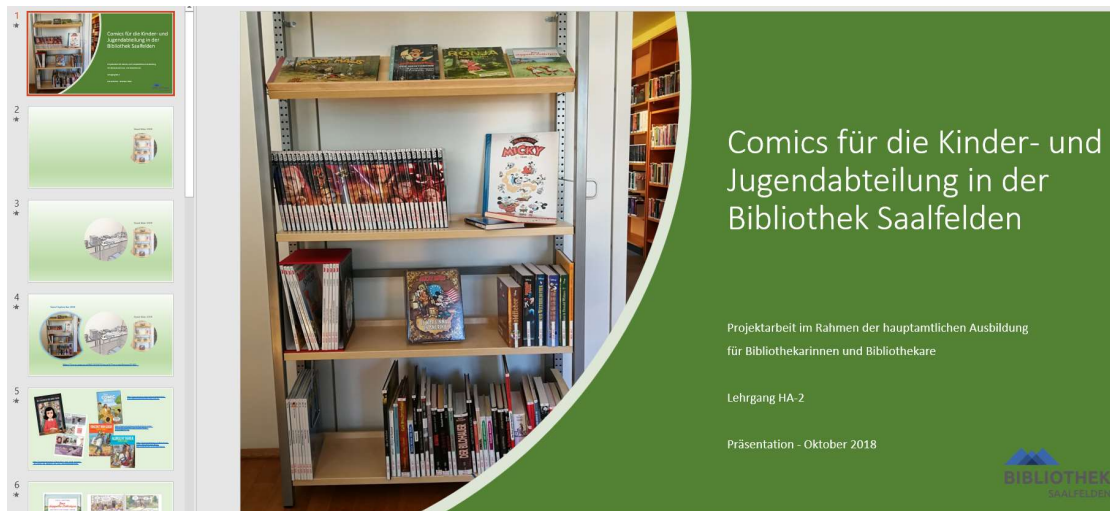
Mit freundlichen Grüßen,
Steffen Volkmer

Steffen Volkmer
PR- & Press-Manager (Panini Comics)

1. Lieferung 1



Regal vorher - nachher 1 (2018)



Projekt-Präsentation Oktober 2018 1

[Home](#) | [Kontakt](#) | [Warenkorb](#) | [Volkshochschule Salzburg](#) · [Unsere Standorte](#) · [Trainer*innen](#) · [Ansprechpartner*innen](#)

[Suchen](#)

[Gesundheit](#) | [Sprachen](#) | [Persönlichkeit](#) | [Kreatives](#) | [Kochen](#) | [Bildungswege](#) | [MINT](#) | [Politik & Gesellschaft](#) | [Digitales](#)

Comic zeichnen "Mickey Mouse" Für Kinder von 7 bis 12 Jahren

📍 **Saalfelden - Kreativraum Bildungszentrum, Post**
Kurs Nummer: K42144, Pinzgau, Saalfelden

⌚ **Zeit:** 12:30 - 15:00 Uhr 📅 **Start:** Sa 17.11.2018

⌚ **Kursdauer:** 1 x / 3 Unterrichtseinheiten

👤 **KursleiterIn:** [Evi Scharfner](#)

[Zurück](#)
[Buchten](#)

EUR 32,-

Zusätzliche Hinweise: Bitte mitbringen: Mal- oder Zeichenpapier, Bleistifte, Buntstifte, Wasserfarben.

Details zum Angebot

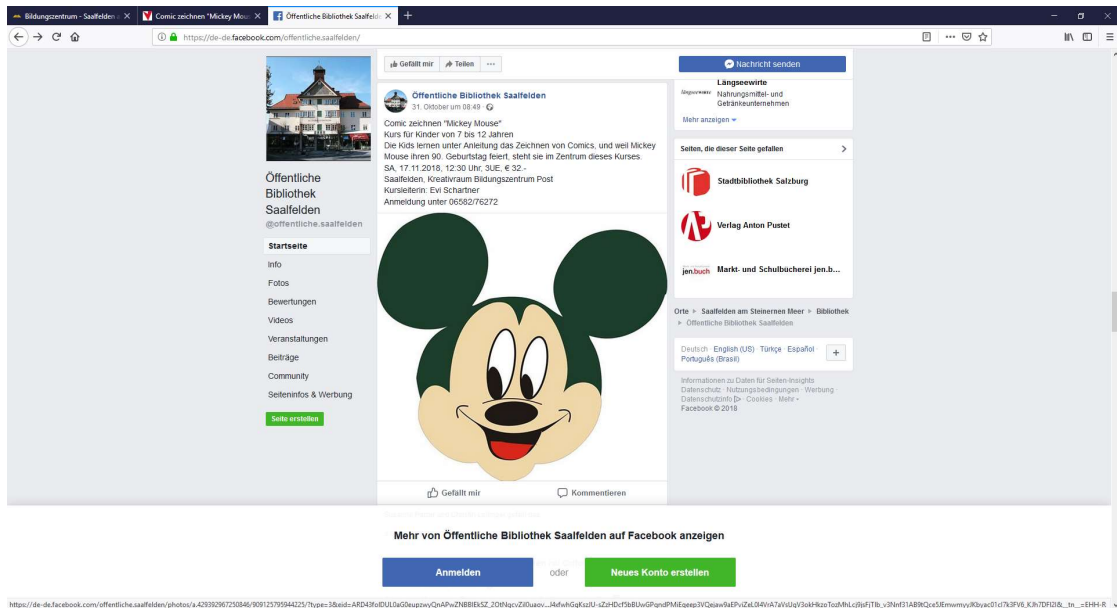
Wir lernen unter fachkundiger Anleitung das Zeichnen von Comics. Da Mickey Mouse ihren 90. Geburtstag feiert steht sie im Zentrum dieses Kurses.

Kurstage

Datum	Zeit	Dauer	Ort
Sa 17.11.2018	12:30 - 15:00 Uhr	150	Saalfelden - Kreativraum Bildungszentrum, Post

[Zurück](#)
[Buchten](#)

Ausschreibung VHS Comic-Zeichenkurs 1



Bewerbung Comic-Zeichen-Kurs Facebook 1

Ich bin damit einverstanden, dass am 17.11.2018 im Rahmen des VHS-Kurses

- ▲ Comic zeichnen "Mickey Mouse"
 Für Kinder von 7 bis 12 Jahren |

Kurs Nr. K42144

fotografiert wird und die Fotos dem Bildungszentrum Saalfelden, der Volkshochschule Saalfelden und der öffentlichen Bibliothek Saalfelden zur Verfügung stehen.

Name Kind: _____

Name Erziehungsberechtigter: _____

Saalfelden, am 17.11.2018 Unterschrift: _____

Beispiel Einverständniserklärung 1



© Karin Reiter 1

90 Jahre Micky Maus




sowie viele andere Comics
in der Kinder- und Jugend-
abteilung der Bibliothek

Schau vorbei!

NEU in der



BIBLIOTHEK
SAALFELDEN



Öffentliche Bibliothek Saalfelden
Leogangerstraße 1
5760 Saalfelden
Tel.: 06582 / 76 272

Zahlreiche Infos sowie der Online-Katalog auf unserer
Homepage:
<http://www.bz-saalfelden.salzburg.at/bildungszentrum>

Aufgelegter Flyer beim Comic-Zeichenkurs 1



Auszug aus den aktuellen Comic-Regalen 1 (2019 bis heute)

7. Literaturverzeichnis

Der Comic – Geschichte Stile Künstler von Klaus Schikowski
(ISBN: 978-3-15-020544-0, Verlag: Reclam, Philipp (Hauptverlag); Veröffentlicht:
09.11.2018, Auflage: Durchges. und aktual. Ausgabe 2018)

Comics und Graphic Novels – eine Einführung von Julia Abel/Christian Klein (Hg.)
(ISBN: 978-3-476-02553-1; Verlag: Metzler, J B (Hauptverlag); Veröffentlicht:
01.06.2016; Auflage: 1. Aufl. 2016)

Comics richtig lesen – die unsichtbare Kunst von Scott McCloud
(ISBN: 978-3-551-74817-1; Verlag: Carlsen (Hauptverlag); Veröffentlicht:
22.04.2001; Auflage: 13. Auflage)

[BVS eOPAC - Öffentliche Bibliothek Saalfelden](https://www.eopac.net/BGX431335/)

<https://www.eopac.net/BGX431335/>

(Online-Katalog; letzter Zugriff 02.12.2020)

8. Bildverzeichnis

Alle eingefügten Bilder und Screenshots wurden von mir persönlich erstellt – für abgebildete Personen gibt es unterfertigte Einverständniserklärungen. Eine Veröffentlichung wird nicht beabsichtigt.